

Containerschubser für den Klimaschutz

01.01.2007 08:31

EIN SPEZIALFAHRZEUG DER CTD CONTAINER-TRANSPORT-DIENST GMBH (CTD) IS AB HEUTE FÜR LEERCONTAINERUMFUHREN IM EINSATZ. DER PROTOTYP MINIMIERT DEN TREIBSTOFFVERBRAUCH UND UMGEHT DEN FAHRERMANGEL IN DER LOGISTIKBRANCHE.



CTD testet ab heute ein neues Fahrzeug für Leercontainerumfuhren im Hamburger Hafen. Die Eigenentwicklung des Logistikunternehmens basiert auf Grundlage eines Mercedes Sprinters mit passend konstruiertem Chassis. Eine Umfuhr im Nahverkehr spart dabei etwa zwei Drittel des Kraftstoffs im Vergleich zum Transport mit einem normalen LKW. "Durch geringes Gewicht und minimierten Rollwiderstand ist der Treibstoffverbrauch unseres Containerschubbers entsprechend niedrig. Das schont die Umwelt und senkt die Kosten.", erklärt Marcus Bönning, Geschäftsführer von CTD. "Wir sammeln erst einmal Erfahrungen mit dem Handling und der Belastbarkeit des Fahrzeugs im harten Hafenalltag. Nach erfolgreicher Testphase sind je nach Bedarf und Aufkommen weitere Fahrzeuge geplant."



Zugelassen ist das Fahrzeug für die Pkw-Führerscheinklasse 3 bis 7,5 Tonnen Gesamtgewicht. "So umgehen wir den zunehmenden Fahrermangel in der Logistikbranche", ist Bönning zuversichtlich. Der Prototyp wird vor allem im Nahverkehr eingesetzt, kann aber auch Containertransporte im Fernverkehr leisten.